# MEDIENINFO



# "Dafür leben wir": Bucketlist für den Winter

Darf's ein bisschen mehr sein? Superlativen im SalzburgerLand

Der Winter im SalzburgerLand ist Verführung pur: Geniale Pisten und Rodelbahnen, sportliche Events, spektakuläre Ausblicke und einzigartige Erlebnisse im Schnee. All das und noch viel mehr sorgt für Winter-Momente, die zu unvergesslichen Erinnerungen werden. Dafür leben wir.

#1 ...die längste beleuchtete Rodelbahn der Welt am Wildkogel
Muskelkater-Alarm! Rodeln auf der längsten beleuchteten Rodelbahn der
Welt in der Wildkogel-Arena in Bramberg fordert und formt nicht nur die
Bauchmuskeln, sondern auch die Lachmuskeln. Denn Rodeln macht
einfach glücklich! Die Kufengaudi auf der 14 Kilometer langen
Naturrodelbahn führt vom Startpunkt auf 2.100 Meter Seehöhe am
Wildkogel über zahlreiche Kehren bis hinunter nach Bramberg. Ob bei
Tageslicht oder bei Flutlicht: Der Ausblick auf die Dreitausender des
Nationalparks Hohe Tauern ist einfach genial. <a href="www.wildkogel-arena.at">www.wildkogel-arena.at</a>

#### #2 ...die steilste Buckelpiste Europas in Obertauern

Die "Gamsleiten 2" ist nichts für schwache Wadeln! Die schwarze Piste im Skigebiet von Obertauern zählt mit bis zu 100 Prozent Gefälle zu den anspruchsvollsten und steilsten Abfahrten der Alpen. Da ist man mit bis zu 100 % Gefälle und 45 Grad Neigung auf 1,3 Kilometer schon ganz nah dran am freien Fall und im Laufe des Tages verwandelt sich die Abfahrt zusätzlich in eine Buckelpiste.

Extratipp: Das Gamsleitenkriterium! Österreichs größte Schatzsuche findet jährlich im April auf diesem Steilhang statt. <a href="www.obertauern.com">www.obertauern.com</a>

#3 ...das nordischste Wintervergnügen in Saalfelden Leogang
Der Nordic Park Saalfelden Leogang verdient das Prädikat "nordisch by
nature" und verspricht geballte Wintersportkompetenz abseits der Piste.
Dafür sorgen ein kilometerlanges und bestens präpariertes Loipennetz und
Angebote für Biathlet\*innen, geräumte Winterwanderwege, das
Eislaufparadies am Natureis des zugefrorenen Ritzensees und die
Nordische Rätselrallye auf Langlaufskiern rund um den Ritzensee. Wer
seine ersten Versuche auf der Loipe machen möchte, startet am besten im
angeschlossenen Fun & Snow Park bei einem Langlaufkurs mit Hügeln,
Schanzen und Kurven. www.saalfelden-leogang.at

## #4 ... Marcel Hirschers Heimatpisten in Dachstein-West

Marcel Hirschers Disziplinen waren Riesentorlauf und Slalom, aber auch im Super-G und in der Super-Kombi fuhr er Spitzenplätze ein. Zwanzig Weltcupkugeln zieren seine Trophäenwand und mit 54 Weltcupsiegen stellt er sogar seinen Salzburger Skikollegen Hermann Maier in den Schatten. Hirschers Heimatgemeinde ist Annaberg-Lungötz im Lammertal, hier lernte er in der Skischule seines Vaters Ferdinand das Skifahren. Das Skigebiet mit seinen 160 Pisten zwischen SalzburgerLand und Salzkammergut gilt als besonders familienfreundlich.

#### SalzburgerLand Tourismus GmbH

Wiener Bundesstraße 23 5300 Hallwang | Salzburg AUSTRIA T +43 662 6688 0 info@salzburgerland.com www.salzburgerland.com

#### **PRESSEKONTAKT**

Andrea Bodner, BA Lead PR & Medienmanagement

a.bodner@ salzburgerland.com T +43 662 6688 35 M +43 664 8066 8835

Mag.a Miriam Rappitsch PR & Medienmanagement

m.rappitsch@ salzburgerland.com T +43 662 6688 52 M +43 664 8066 8852



#5 ...der höchstgelegene Einkehrschwung am Kitzsteinhorn in Zell am See-Kaprun Am Kitzsteinhorn befindet sich in der "Gipfelwelt 3000" auf 3.029 Meter Seehöhe das höchstgelegene Restaurant im SalzburgerLand: Hier genießt man Gipfelfrühstück, Jause oder Mittagessen bei einer grandiosen Aussicht auf die Dreitausender des Nationalparks Hohe Tauern. "Die Gipfelwelt 3000" umfasst zudem die Aussichtsplattform "Top of Salzburg", die Nationalpark Gallery und das Kinoerlebnis Cinema 3000. Mit der K-ONNECTION führt eine spektakuläre, zwölf Kilometer lange Seilbahn auf den Gletscher. www.kitzsteinhorn.at

#### #6 ...die erste Skischule im SalzburgerLand in der Region Hochkönig

In Mühlbach am Hochkönig und am Fuße der wild gezackten Mandlwand wurde schon im Jahr 1923 durch Peter und Mizzi Radacher am Mitterberg Skiunterricht abgehalten. Sie eröffneten die erste Skischule im SalzburgerLand. Noch heute wird hier auf 100 Prozent Naturschnee gefahren: im familiengeführten Skigebiet mit fünf Liftanlagen, die allesamt mit Strom aus dem eigenen Wasserkraftwerk betrieben werden. www.arthurhaus.at

## #7 ...die erste Gondelbahn im SalzburgerLand in Zell am See-Kaprun

Es fehlt nicht mehr viel und sie wird hundert Jahre alt: die Schmittenhöhebahn auf den Zeller Hausberg. Als erste Seilschwebebahn im SalzburgerLand und als fünfte in Österreich ging dieses visionäre Projekt am 31. Dezember 1927 in Betrieb. Und natürlich leistet sie immer noch hervorragende Dienste, seit 2009 mit Gondeln im Porsche Design, www.schmitten.at

## #8 ...Europas höchstgelegene Hängebrücke in Bad Gastein

Schwindelfrei und abenteuerlustig? Dann nichts wie rauf auf die legendäre Hängebrücke am Stubnerkogel in Bad Gastein. Die 140 Meter lange Stahlseilbrücke liegt auf 2.300 Meter Seehöhe unweit der Bergstation Stubnerkogelbahn und ist ganzjährig ein beliebtes Ausflugsziel und einzigartiger Fotopoint. <a href="https://www.gastein.com">www.gastein.com</a>

## #9 ...die steilste Dampf-Zahnradbahn Österreichs am Wolfgangsee

Zum stimmungsvollen Advent auf 1.364 Meter Höhe geht es von St. Wolfgang mit der weihnachtlich geschmückten Schafbergbahn bis zur Schafbergalm. Dabei überwindet die 1893 erbaute Zahnradbahn eine maximale Steigung von 26 Prozent. Die noch vorhandenen Originalmaschinen aus dem späten 19. Jahrhundert gehören weltweit zu den ältesten noch in Betrieb befindlichen Zahnrad-Dampflokomotiven. Auch zwischen Weihnachten und Silvester ist die Schafbergbahn in Betrieb, im Sommer sowieso. <a href="https://www.5schaetze.at">www.5schaetze.at</a>

## #10 ...längste und höchste Röhrenrutsche der Alpen in Unken

In Unken geht es mit bis zu 35 km/h im Filz-Sitzsack durch die längste und höchste Röhrenrutsche der Alpen. Auf 150 Metern Länge saust man von der Festung Kniepass hinab zum Besucherzentrum im Tal und überwindet dabei ganze 56 Höhenmeter. Für zusätzlichen Nervenkitzel sorgen spektakuläre Licht- und Soundeffekte sowie eine integrierte Zeitmessung. Zur Rutsche führt der Erlebnisweg "KniePASS" mit zwölf spannenden Stationen rund um das Thema Grenzen. <a href="https://www.fort-kniepass.at">www.fort-kniepass.at</a>